

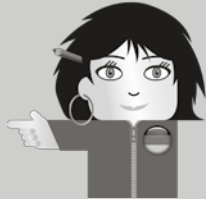


DAS RAD

Ihr Lehrer-Code ist:



www.maryglasgowplus.com/de



Brief der Redakteurin

Liebe Lehrerin, lieber Lehrer!

Willkommen zur neuen Serie von DAS RAD, unserem Magazin für Deutsch-Anfänger. Der Einstieg in eine neue Sprache und Kultur ist für junge Lerner nicht immer ganz einfach, aber DAS RAD bietet die ideale Hilfestellung für einen guten Anfang. Mit einer abwechslungsreichen Mischung von Texten, Bildern und Aktivitäten spricht das Heft die Schüler an und führt sie Schritt für Schritt von einer Lernstufe zur nächsten. In der zentralen Lerneinheit der ersten Ausgabe geht es um...

Angaben zur Person

Teenager sprechen gern über sich selbst. Ihr häufigstes Wort ist „Ich“. Wie man die erste Person Singular mit Verben und Substantiven zu Sätzen verknüpft, lernen die Schüler im Artikel „Ich bin ein Wiener Sängerknabe“. Angaben zu Alter, Wohnort, Schule werden geübt. Der landeskundliche Schwerpunkt liegt auf Österreich.

- Das Thema „Zur Person“ wird im zweiten und dritten Teil der Lerneinheit fortgesetzt: Wir stellen einen neuen Science-Fiction-Film vor und beschreiben die Darsteller. So lernen die Schüler, auch über ihr eigenes Aussehen zu sprechen oder zu schreiben. Die Körperteile im Foto-Artikel „Im Windkanal“ runden das Thema ab.
- Jede Ausgabe von DAS RAD wird von einem Video begleitet, das original in Deutschland mit deutschen Teenagern gedreht wurde. Im ersten Video der Serie geht es um Schule und Schulfächer.
- Weitere Themen: Halloween wird in Ludwigsburg mit einem spektakulären „Kürbisfestival“ gefeiert, in München beginnt das Oktoberfest, und am 4. Oktober ist der „Tag der Tiere“. Eine regelmäßig erscheinende Doppelseite vertieft den Lernstoff des Hefts mit Worträtseln, Quizfragen und anderen spielerischen Übungen. Alle Texte werden durch Online-Aktivitäten und/oder Audio-Beiträgen ergänzt. Das Audio-Material gibt es auf CD oder zum Downloaden als MP3-Datei auf unserer Website. Sollten Sie zusätzliche Ressourcen benötigen, haben Sie als Abonnent/in Zugriff auf unser umfangreiches Online-Archiv.

Wir vom Redaktionsteam wünschen Ihnen und Ihren Schülern viel Spaß und Erfolg im neuen Schuljahr mit DAS RAD!

Elisabeth Wiedner

DAS RAD-Redakteurin
dasrad@maryglasgowplus.com

Inhalt

Lerneinheit: Zur Person	
• Unterrichtseinheit 1	Seite 2
Steckbrief 1: Name, Alter, Wohnort	
• Unterrichtseinheit 2	Seite 2
Steckbrief 2: Aussehen	
• Unterrichtseinheit 3	Seite 3
Körperteile und Sport	
• Grundvokabular:	Seite 3
Zur Person	
<i>Zum Fotokopieren!</i>	
Unterrichtsplan:	Seite 4
Video: Schulfächer	
<i>Landeskunde-Info:</i> Das deutsche Schulsystem	

de.maryglasgowplus.com

Auf unserer Website finden Sie eine Fülle an Gratis-Ressourcen:

- 5 Audio-Tracks zu DAS RAD 1 – zum Downloaden mit Transkript und Arbeitsblättern zum Ausdrucken
 - 6 Online-Aktivitäten mit Lösungs-Checker und zum Ausdrucken
 - Unser Video „Schulfächer“ mit 2 Online-Aktivitäten und Transkript!
- Plus:** Zugang zu unserem Ressourcen-Archiv mit einer Vielzahl an Videos, Audio-Tracks, Online-Aktivitäten, Magazin-Artikeln und Arbeitsblättern



Online-Aktivitäten



Video



Fortgeschrittene



Audio

Unterrichtseinheit 1 Steckbrief 1: Name, Alter, Wohnort

Lernziele

- Persönliche Daten verstehen und üben
- Ländernamen lernen und üben
- Fakten über ein deutschsprachiges Land lernen
- Verbformen im Singular üben

Ressource(n)

DAS RAD August–Oktober 2014, Seite 6 & 7
DAS RAD Audio 1 2014/15, Beitrag 2
maryglasgowplus.com/de/aktivitäten

Einstieg

Üben Sie mit der Klasse die 1. und 2. Person Singular. Zeigen Sie auf sich selbst und sagen Sie: *Ich heiÙe X. Ich bin XX Jahre alt. Ich wohne in Y* (alles anschreiben). Fragen Sie dann die Schüler nacheinander (wie in **Vorbereiten**): *Wie heiÙt du? Wie alt bist du?* usw. Danach stellen sich die Schüler zur Vertiefung noch einmal selber diese Fragen.

Erarbeitung

- 1 Zeigen Sie eine Umrisskarte von Europa auf der Interactive Whiteboard und fragen Sie die Schüler: *Wo spricht man Deutsch?* Freiwillige kommen nach vorn und zeigen die Länder und schreiben die Namen an die Tafel. Oder führen Sie die Namen ein, wenn die Schüler sie noch nicht kennen. Sagen Sie dann: *Wir lernen jetzt etwas über Österreich* und gehen Sie zum Text über.
- 2 Lesen Sie den Titel *Ich bin ein Wiener Sangerknabe* laut vor und lassen Sie die Schüler nachsprechen. Sagen Sie: *Wiener kommt von Wien. Wien ist die Hauptstadt von Österreich* (anschreiben). Erklären Sie, dass *Knabe* ein anderes Wort für *Junge* ist und dass *ein Sänger* jemand ist, der *singt*. Lesen Sie dann die Einleitung mehrmals mit der Klasse.
- 3 Ehe Sie zum Abschnitt **Musik** übergehen, spielen Sie der Klasse einige klassische und Lieder sowie Pop-Songs der Wiener Sängerknaben vor (z. B. auf YouTube oder einer CD). Schreiben Sie *klassische Musik* und *Jazz-Pop* bei der jeweiligen Musik an die Tafel. Lesen Sie dann den Musik-Abschnitt mehrmals laut mit der Klasse. Spielen Sie zur Ergänzung Audio-Beitrag 2, wenn möglich.
- 4 Wenn die Abschnitte **Schule** und **Tour** bearbeitet worden ist, setzen die Schüler die Verben in **Verstehen** ein. Bitten Sie sie, den letzten Buchstaben zu unterstreichen (*e*). Welches Verb hat kein *e*? (*bin*). Erklären Sie, dass die meisten Verben in der Ich-Form auf *e* enden, aber nicht alle. Anschließend machen die Schüler **Weiterarbeiten**.

Festigung

Die Schüler arbeiten nun in Paaren und schreiben a) die Monatsnamen auf Deutsch auf und b) Ländernamen, die sie auf Deutsch kennen. Ein Freiwilliger schreibt die entsprechenden Namen entweder unter a) oder b) an die Tafel, wenn die Schüler sie vorlesen. Fügen Sie die Ländernamen aus dem Magazin eventuell dazu, ehe die Schüler **Üben** machen. Als Hausaufgabe: Die Schüler fangen einen Steckbrief über sich an (mit Foto, Namen, Alter, Wohnort).

Unterrichtseinheit 2 Steckbrief 2: Aussehen

Lernziele

- Film-Vokabeln lernen und üben
- Farben und andere Adjektive lernen und üben
- 1. und 3. Person Singular üben

Ressource(n)

DAS RAD August–Oktober 2014, Seite 4 & 5
maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten
DAS RAD Audio 1 2014/15, Beitrag 1

Einstieg

Führen Sie anhand von Gegenständen in der Klasse und/oder Kleidungsstücken der Schüler die Farben ein: *rot, blau, grün, weiÙ, schwarz, gelb, braun* usw. Lassen Sie einfache Sätze bilden, indem Sie z. B. fragen: *Was ist blau? (Der Himmel ist blau.) Was ist grün? (Das Gras ist grün.) Was ist grau? (Die Wand ist grau.)* usw. Wenn nötig, zeigen Sie auf die Substantive oder zeigen Sie Bilder davon.

Erarbeitung

- 1 Die Schüler schlagen nun das Magazin auf. Sie sehen sich zuerst nur die Fotos auf Seite 4 an. Fragen Sie sie, welche Farben sie sehen: *grün, grau, blau, schwarz* (Foto oben), *grün, schwarz, weiÙ* (Buch links), *braun, gelb, blau, weiÙ* (Foto unten). Wieder bilden die Schüler Sätze: *Das Gras ist grün. Das Buch ist schwarz, grün und weiÙ. Der Eingang ist braun.* Usw.
- 2 Sagen Sie nun: *Die Fotos sind aus einem Science-Fiction-Film. Er heiÙt ‚Das mysteriöse Labyrinth‘.* Fragen Sie die Schüler, wo ein Labyrinth auf den Seiten zu sehen ist (Seite 4, oben rechts und auf den Steckbriefen). Fragen Sie nun: *Wie findest du Science-Fiction-Filme?* (siehe **Vorbereiten**) und üben Sie Wendungen wie *Ich finde Science-Fiction-Filme cool/doof/klasse/nicht gut.* Spielen Sie zur Vertiefung Audio-Beitrag 1, wenn Sie Zugang dazu haben.
- 3 Lesen Sie den Text auf Seite 4 mehrmals laut mit der Klasse. Bitten Sie die Schüler dann, alle Adjektive zu unterstreichen. Weisen Sie darauf hin, dass sich die Endungen manchmal ändern, ohne zu diesem Zeitpunkt näher darauf einzugehen. Danach finden die Schüler alle englischen Wörtern im Text (*Science Fiction, Blockbuster,*

Stars, Story, Bestseller). Erklären Sie, dass heute immer mehr englische Wörter im Deutschen gebraucht werden.

4 Lesen Sie nun die Steckbriefe der Stars mit den Schülern. Testen Sie das Textverständnis mit den Übungen auf Seite 5 und der Online-Aktivität. Als Leseübung: Verschiedene Schüler übernehmen die Rollen der Stars und bilden Sätze zu den Steckbriefen: *Ich heiße Dylan O'Brien. Im Film bin ich Thomas. Ich habe braune Augen und kurze, braune Haare. Ich bin 1,80 m groß*, usw.

Festigung

Die Schüler schreiben den Steckbrief über sich selbst (**Weiterarbeiten**). Sie tauschen die Zettel dann ohne Namen untereinander aus und lesen sie laut vor. Können die anderen raten, wessen Steckbrief es ist? Als Hausaufgabe: Den Steckbrief aus Einheit 1 mit den Angaben zum Aussehen ergänzen. Die Steckbriefe werden dann an die Pinnwand der Klasse geheftet. Für Fortgeschrittene: einen Steckbrief des Lieblings-Filmstars schreiben.

Unterrichtseinheit 3 Körperteile und Sport

Lernziele

- Sportvokabeln lernen und üben
- Körperteile lernen und verstehen
- Selbst über Sport schreiben

Ressource(n)

DAS RAD August–Oktober 2014, Seite 8&9
maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten

Einstieg

Stellen Sie zu Anfang ein Wortfeld über Sport zusammen. Bitten Sie Freiwillige, nach vorn zu kommen und die Sportart,

die sie treiben, oder ihren Lieblingssport vorzuspielen. Die anderen raten. Schreiben Sie die deutsche Vokabel an die Tafel, lesen Sie sie vor und lassen Sie die Klasse mehrmals laut nachsprechen. Unterstreichen Sie alle Wintersportarten.

Erarbeitung

1 Die Schüler schlagen nun das Heft auf. Fragen Sie: *Welchen Sport macht der Mann auf dem Foto? (Skispringen)*. Sagen Sie: *Das ist Gregor Schlierenzauer. Er trainiert im Windkanal*. Lesen Sie dann Einleitung und Text Satz für Satz mit den Schülern und klären Sie alle unbekanntes Vokabeln.

2 Wenn die Schüler **Verstehen** angekreuzt haben, lesen Freiwillige je einen Satz vor. Stellen Sie dann Fragen, z. B. zu Satz 1: *Ist das richtig? (Ja, das ist richtig)*. Zu Satz 2: *Ist das richtig? (Nein, das ist falsch)*. Zu Satz 4: *Ist das richtig oder falsch? (Das ist nicht im Text)*, usw.

3 Wiederholen Sie die Körperteile, die die Schüler aus Einheit 2 schon kennen, indem Sie einen Schüler nach vorn bitten und auf Haare und Augen zeigen und die anderen antworten lassen: *Das sind Haare. Das sind Augen*. Zeigen Sie dann auf die anderen Körperteile und führen Sie *der Arm/die Arme, das Bein/die Beine* usw. ein. Üben Sie Pattern wie *Ich habe zwei Augen. Ich habe zwei Hände. Ich habe 10 Finger. Ich habe eine Nase*, usw.

4 Die Schüler machen die **Übung** (Körperteile) im Heft und die Online-Aktivität.

Festigung

Als Hausaufgabe beantworten die Schüler die Fragen zu **Weiterarbeiten**. Fortgeschrittene bilden ganze Sätze und schreiben einen kurzen Text, zum Beispiel: *Ja, unser Land ist eine Sport-Nation-Nr. 1. Der Sport ist Basketball. Die Stars heißen (xx). Das Team heißt (xx). Die Spieler trainieren im Winter und im Sommer in der Halle in (xx)*, usw.

Grundvokabular Zur Person

Hier finden Sie 30 Vokabeln zum Thema *Zur Person*. Fotokopieren Sie die Tabelle und fordern Sie Ihre Schüler auf, die Vokabeln zu übersetzen.

Auf Deutsch	Übersetzung	Auf Deutsch	Übersetzung
Ich heiße ...		weiß	
Ich bin ... Jahre alt.		rot	
Ich wohne in ...		blau	
Ich habe braune Augen.		grün	
Ich habe blonde Haare.		gelb	
Ich gehe in die Schule.		die Körperteile (pl)	
Ich finde Singen cool.		der Kopf	
Ich finde Filme gut/nicht gut.		die Nase	
Ich bin groß.		das Ohr/die Ohren	
Ich bin mittel-groß.		der Hals	
Ich bin klein.		der Arm/die Arme	
die Größe		das Bein/die Beine	
Ich bin 1,60 m groß.		der Fuß/die Füße	
Ich bin 1,71 m groß.		der Rücken	
schwarz		die Hand/die Hände	



Lernziele

- Das Hörverständnis üben
- Etwas über Schulfächer und Stundenplan lernen
- Positive und negative Adjektive lernen und üben
- Seine Meinung ausdrücken

Ressource(n)

Video: [mg-plus.net /dr14_video1](http://mg-plus.net/dr14_video1)
DAS RAD August – Oktober 2014, Seite 12
maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten

Einstieg

Führen Sie einfache Schulvokabeln ein und üben Sie sie mit den Schülern. Zum Beispiel: *Wir sind in der Schule. Ich gehe/Du gehst zur Schule. Wir sind/Ich bin Schüler. Wir sind in der Klasse und lernen Deutsch*, usw. Bitten Sie dann die Schüler, ihren Stundenplan hervorzuholen und die Fächer vorzulesen. Schreiben Sie dann das jeweilige Fach auf Deutsch an die Tafel und üben Sie die Aussprache der Fächer. Sie können dabei Pattern üben wie *Heute haben wir Mathe, Deutsch, Sport* usw. *Morgen haben wir... Am Mittwoch haben wir...* usw.

Erarbeitung

- 1 Sagen Sie nun: *Wir sehen jetzt ein Video über Schulfächer*. Spielen Sie die Einleitung bis zu Beginn des Dialogs (*Morgen ist wieder Schule.*). Spielen Sie die Einleitung noch einmal und halten Sie es beim Schulgebäude an. Fragen Sie: *Was ist das?* – *Das ist eine Schule*. Bei den Schülern: *Wer ist das?* – *Das sind Schüler*. Stoppen Sie auch bei dem Wort *Geschwister* und schreiben Sie *Geschwister = der Bruder und die Schwester* an die Tafel.
- 2 Spielen Sie nun das ganze Video bis zum Ende. Die Schüler können den Text im Transkript verfolgen. Bitten Sie sie, alle Schulfächer, die sie hören, im Skript zu unterstreichen. Fragen Sie dann: *Was für Fächer hat Jakob morgen?* Die Schüler antworten: *Jakob hat morgen Mathe, Biologie, Musik, Englisch, Sport*.
- 3 Spielen Sie das Video noch einmal ganz durch. Die Schüler unterstreichen alle Adjektive, die sie hören und markieren sie mit *p* (*positiv*) und *n* (*negativ*). Sie lesen dann die positiven und negativen Adjektive laut vor (*positiv: interessant, klasse, super; negativ: doof, kompliziert, langweilig*). Fragen Sie dann: *Was findet Jakob doof?* – *Er*

findet Mathe doof. Was findet er langweilig? – *Er findet Englisch langweilig*, usw.

- 4 Freiwillige Partner lesen/spielen das Video nach, zuerst mit Jakobs und Hannas Text, dann mit ihren eigenen Fächern, über die sie ihre Meinung äußern: *Wie findest du Musik?* – *Ich finde Musik super/langweilig*, usw.

Festigung

Die Schüler machen nun die Übung im Heft auf Seite 12 und die Online-Übungen entweder in der Klasse oder als Hausaufgabe. Als Klassenübung/-quiz: Jeweils zwei Schüler spielen eine kurze Szene aus einem bestimmten Fach. Die anderen müssen raten, um welches Fach es sich handelt. Fortgeschrittene: ein paar Sätze über das Lieblingsfach schreiben, zum Beispiel: *Morgen habe ich Geografie. Das ist mein Lieblingsfach. Ich finde Geografie interessant und klasse. Ich lerne viel über andere Länder*, usw.

Landeskunde-Info

Das deutsche Schulsystem

In Deutschland liegt die Verantwortung für das Schulsystem bei den einzelnen Bundesländern. Bestimmungen für Lehrpläne, Ferien und Prüfungen sind von Land zu Land oft unterschiedlich, so dass Schüler, deren Familien zum Beispiel von Frankfurt (Hessen) nach Hannover (Niedersachsen) umziehen, Probleme haben können. Aber die Grundstruktur des Schulsystems ist in allen Ländern gleich. Es gibt überall Grundschulen und weiterführende Schulen. Kinder besuchen im Alter von 6 bis 10 Jahren die Grundschule. Die weiterführenden Schulen teilen sich in Hauptschulen (Alter 11 – 14/15 Jahre), Realschulen (11 – 16 Jahre) und Gymnasien (11 – 18 Jahre). Das Gymnasium führt zum Abitur und damit zur Universität. In vielen Bundesländern gibt es außerdem Gesamtschulen, die alle drei Zweige der weiterführenden Schulen vereinigen.